

Kursnummer: DLBWPFUD01	Kursname: Forschungsmethodik & Datenanalyse	Gesamtstunden: 150 h
		ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht Kursangebot: WS, SS Course Duration: Minimaldauer 1 Semester	Zugangsvoraussetzungen: keine	
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System	Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung	
<p>Beschreibung des Kurses:</p> <p>Die Inhalte des Kurses beziehen sich auf die Theorie und Anwendung verschiedener Forschungsmethoden, die im Zusammenhang mit der Planung, Durchführung, Auswertung und Interpretation von psychologischen Fragestellungen vorgestellt werden.</p> <p>Zunächst wird ein Überblick über fundamentale methodologische Grundbegriffe und Konzepte der Psychologie als empirische Wissenschaft vermittelt. Außerdem werden Grundlagen zur Abfassung eines wissenschaftlichen Berichts, ethische Aspekte des psychologischen Forschens und die Gestaltung von empirischen Untersuchungen behandelt.</p> <p>Anschließend werden die wichtigsten Verfahren zur Datenerhebung, beispielsweise Beobachtung oder psychologische Tests, dargestellt. Des Weiteren werden Methoden zur Aufbereitung qualitativer und quantitativer Daten zur Vorbereitung einer fundierten Datenanalyse erläutert. Anschließend werden die statistischen Basisqualifikationen im Zusammenhang mit Datenanalyse und Auswertung vertieft. Es werden ausgewählte Methoden aus den Bereichen Dimensionsreduktion, Inferenzstatistik, mathematische Modelle und Auswertung verbaler Daten behandelt.</p> <p>Kursziele:</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses</p> <ul style="list-style-type: none"> • haben die Studierenden ein Grundverständnis für empirische Methoden als Voraussetzung für wissenschaftlich begründete psychologische Forschung ausgebildet. • können die Studierenden aktuelle Ansätze aus dem Themengebiet der wirtschaftspsychologischen Forschung vor dem Hintergrund der gewählten Methoden verstehen und kritisch bewerten. • können die Studierenden einen technischen Bericht nach den Standards des Fachs verfassen, das heißt, ihre Ergebnisse präzise und im Einklang mit formalen und methodischen Richtlinien darstellen. • können die Studierenden fundamentale Methoden zur psychologischen Datenerhebung und -aufbereitung anwenden. • sind die Studierenden in der Lage, Daten von psychologischen Erhebungen anhand vorgestellter Auswertungsmethoden zu analysieren und die Ergebnisse dieser Verfahren korrekt zu interpretieren. • können die Studierenden auf Grundlage ihres methodischen Wissens die Vor- und Nachteile bzw. Möglichkeiten und Grenzen von empirischen Methoden einschätzen und bewerten. <p>Lehrmethoden:</p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-</p>		

Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.

Inhalte des Kurses:

1 Psychologie als empirische Wissenschaft

- 1.1 Grundbegriffe psychologischer Methodenlehre
- 1.2 Ziele der wissenschaftlichen Psychologie (Beschreiben, Erklären, Vorhersagen, Verändern)
- 1.3 Abgrenzung qualitativer und quantitativer Methoden
- 1.4 Abfassung eines wissenschaftlichen Berichts
- 1.5 Aspekte der Forschungsethik
- 1.6 Gestaltung empirischer Untersuchungen

2 Datenerhebung: Ausgewählte Methoden zur Messung psychologischer Merkmale

- 2.1 Beobachtung
- 2.2 Datenerhebung im Rahmen von Befragungen (Interviews, Fragebögen)
- 2.3 Datenerhebung im Rahmen psychologischer Tests (Leistungstests, Persönlichkeitstests)
- 2.4 Kognitionspsychologische Methoden
- 2.5 Psychophysiologische Methoden
- 2.6 Untersuchungsmethoden (Experiment, Quasiexperiment, Korrelative und Populationsbeschreibende Untersuchung)

3 Datenaufbereitung

- 3.1 Definition, Funktion und Bedeutung von Datenaufbereitung
- 3.2 Aufbereitung qualitativer Daten
- 3.3 Aufbereitung quantitativer Daten

4 Datenanalyse: Ausgewählte Auswertungsmethoden

- 4.1 Deskriptive Statistik und Explorative Datenanalyse
(z. B. Zentrale Tendenz, Streuung, Korrelation, Boxplot, Streudiagramme)
- 4.2 Dimensionsreduktion
(z. B. Faktorenanalyse, Clusteranalyse, Multidimensionale Skalierung)
- 4.3 Inferenzstatistik
(z. B. t-Test, Varianzanalyse, Verfahren für nominal- und ordinalskalierte Daten)
- 4.4 Mathematische Modelle
(z. B. Multivariate Verfahren, Sequentielle Sampling-Modelle)
- 4.5 Auswertung verbaler Daten
(z. B. Strukturierte Inhaltsanalyse, computergestützte Verfahren)

Literatur:

- Backhaus, K. et al. (2016): Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung. 14. Auflage, Springer Gabler, Berlin/Heidelberg, ISBN-13: 978-3662460757.
- Baur, N./Blasius, J. (Hrsg.) (2014): Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung. Springer VS, Wiesbaden. ISBN-13: 978-3531178097.
- Bortz, J./Schuster, C. (2010): Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler. 7. Auflage, Springer, Berlin/Heidelberg. ISBN-13: 978-3642127694.
- Hussy, W./Schreier, M./Echterhoff, G. (2013): Forschungsmethoden in Psychologie und Sozialwissenschaften. 2. Auflage, Springer, Berlin/Heidelberg. ISBN-13: 978-3642343612.
- Kopp, J./Lois, D. (2014): Sozialwissenschaftliche Datenanalyse. Eine Einführung, 2. Auflage, Springer VS, Wiesbaden. ISBN-13: 978-3658022990.
- Schäfer, T. (2016): Methodenlehre und Statistik. Einführung in Datenerhebung, deskriptive Statistik und Inferenzstatistik. Springer, Wiesbaden. ISBN-13: 978-3658119355.
- Westermann, R. (2016): Methoden psychologischer Forschung und Evaluation. Grundlagen, Gütekriterien und Anwendungen. Kohlhammer, Stuttgart, ISBN-13: 978-3170241848.

Prüfungszugangsvoraussetzung:

- Kursabhängig: Begleitende Online-Lernkontrolle (max. 15 Minuten je Lektion, bestanden / nicht bestanden)
- Kursevaluation

Prüfungsleistung:

Schriftliche Ausarbeitung: Fallstudie

Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 110
Selbstüberprüfung (in Std.): 20
Tutorien (in Std.): 20

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu.